

# Lise-Meitner-Gesamtschule

Duisburg - Rheinhausen



**Informationen  
zur Wahl des Wahlpflichtfaches für den  
Jahrgang 7**

# INHALT

<b>VORWORT</b>	<b>SEITE 3</b>
<b>LERNBEREICH (WP – FÄCHER)</b>	<b>SEITE 4</b>
<b>DAS WP-FACH UND DER ABSCHLUSS</b>	<b>SEITE 5</b>
<b>FEHLWAHLEN</b>	<b>SEITE 5</b>
<b>EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT</b>	<b>SEITE 5</b>
<b>INFORMATIONEN ZU DEN LERNBEREICHEN</b>	<b>SEITE 5</b>
<b>FRANZÖSISCH</b>	<b>SEITE 5</b>
<b>LATEIN</b>	<b>SEITE 6</b>
<b>NATURWISSENSCHAFTEN</b>	<b>SEITE 8</b>
<b>WIRTSCHAFT UND ARBEITSWELT</b>	<b>SEITE 9</b>
<b>INFORMATIONEN FÜR ELTERN</b>	
<b>UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTE</b>	<b>SEITE 10</b>
<b>ABSCHLÜSSE AN DER GESAMTSCHULE NACH</b>	
<b>KLASSE 10</b>	<b>SEITE 11</b>
<b>INFORMATIONEN ZUR SPRACHENFOLGE</b>	<b>SEITE 12</b>
<b>BERATUNGS- UND WAHLVORGANG AN</b>	
<b>UNSERER SCHULE</b>	<b>SEITE 13</b>
<b>UND SO WIRD GEWÄHLT</b>	<b>SEITE 14</b>

# Vorwort für alle Schülerinnen und Schüler der 6. Schuljahre

Für das 7. Schuljahr wählst du zusammen mit deinen Eltern ein viertes Hauptfach neben Englisch, Mathematik und Deutsch aus.

Es ist das **Wahlpflichtfach** und gehört zur Wahlpflicht**differenzierung** unserer Gesamtschule. Die Abkürzung ist WP.

- 1.) Du darfst dir ein Fach aussuchen, das dir gefällt.
- 2.) Du musst dich für ein Fach entscheiden, das du in der Regel bis zur 10. Klasse behältst.
- 3.) Du hast mit den Schülerinnen und Schülern Unterricht, die auch dieses Fach gewählt haben, nicht nur mit Schülerinnen und Schülern deiner Klasse.

Damit du bei der Wahl die richtige Entscheidung für dich triffst, haben wir diese Broschüre erstellt.

Frage nach, wenn du etwas nicht verstanden hast.

*Klaus Stephan*

(Schulleiter)

*Karla Fischer*

(Abteilungsleiterin I)

*Karin Lehmann*

*Thomas Blinkert*

(BeratungslehrerIn)

## Lernbereiche – WP Fächer

<u>Zweite Fremdsprache</u>	Lernbereich <u>Naturwissenschaften</u>	Lernbereich <u>Wirtschaft und Arbeitswelt</u>
Du kannst bei uns <u>Französisch oder Latein</u> wählen.	Der Lernbereich setzt sich aus den Fächern <u>Biologie</u> , <u>Physik</u> und <u>Chemie</u> zusammen.	Der Lernbereich setzt sich aus den Fächern <u>Technik</u> und <u>Hauswirtschaft</u> zusammen.

Egal, welches Fach oder welchen Lernbereich du wählst, du solltest Folgendes bei deiner Wahl beachten:

- Du solltest für das Fach, das du wählst, **besonderes Interesse** haben, deutlich mehr als für die übrigen Wahlfächer.
- Du solltest **nicht ein Fach** wählen, in dem du **bisher schon Probleme** hast oder Schwierigkeiten bekommen könntest.
- **Unwichtig** sollte bei deiner Wahl sein
  - ob deine Freundin/ dein Freund auch das Fach wählt.
  - ob deine Lieblingslehrerin oder dein Lieblingslehrer das Fach unterrichtet, denn Lehrerinnen oder Lehrer, Freundinnen oder Freunde können wechseln!
- Du solltest die **Ziele** der einzelnen Fächer kennen, wobei dir diese Broschüre hilft.

### Das WPI-Fach und der Abschluss

Das Wahlpflichtfach gilt als **viertes Hauptfach**, in dem auch Klassenarbeiten geschrieben werden. Für deinen Abschluss nach Klasse 10 sind die WP-Fächer **gleich viel wert** und **gleich wichtig**, das heißt, du kannst mit jedem Fach **alle Abschlüsse**, die unsere Schule nach der 10. Klasse vergibt, erreichen.

## Fehlwahlen ?!

Wenn du dich falsch entschieden hast, kannst du im ersten Halbjahr der Klasse 7 noch einmal wechseln. Später wird es schwieriger, weil du dann bereits Stoff im neuen Lernbereich versäumt hast. Später gilt in jedem Fall: **Der Wechsel muss die absolute Ausnahme bleiben!**

## Ein Blick in die Zukunft

Vielleicht fällt dir die Wahl für das eine oder andere Fach leichter, wenn du weißt, dass du in der Klasse 9 noch einmal eine weitere Fremdsprache wählen kannst.

## Informationen zu den Lernbereichen

### ◆ *Fremdsprache*

## Französisch

### Warum *Französisch*?

*Französisch* ist eine Weltsprache und wird derzeit von rund 170 Millionen Menschen in mehr als 30 Ländern der Erde gesprochen. Es ist Amtssprache in den Vereinten Nationen und in der Europäischen Gemeinschaft. Falls du also einmal einen Beruf ergreifen möchtest, der dich in fremde Länder führt oder in dem du viel Kontakt zu anderen Ländern hast, werden dir die Kenntnisse der *französischen* Sprache sehr nützlich sein.

Aber auch wer aus privatem Interesse eines dieser Länder bereisen oder dort leben möchte, wird sich dort besser zurechtfinden im Kontakt mit Menschen, Behörden, in Hotels, Restaurants oder auf Campingplätzen, wenn er/sie Kenntnisse in der *französischen* Sprache hat.

Frankreich ist für die Deutschen ein beliebtes Reiseland geworden. Vielleicht möchtest du einmal nach Paris fahren und die Aussicht vom Eiffelturm

genießen. Oder zieht es dich in den sonnigen Süden, an die Cote d'Azur? Mit Kenntnissen in Französisch hast du jedenfalls weniger Verständnisprobleme.

### **Aber wie sieht eigentlich der Französischunterricht aus?**

Genau wie im Englischunterricht der Anfangsjahre soll im Französischunterricht die Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Sprache im Vordergrund stehen, mit dem Ziel, sich mündlich und schriftlich verständlich zu machen. Die Kenntnisse, die du dir im Unterricht und in regelmäßiger häuslicher Arbeit aneignest, wirst du auch schon bald anwenden können. In der Jahrgangsstufe 8 wirst Du voraussichtlich an einer Tagesfahrt nach Liege in Belgien teilnehmen, denn in Belgien spricht man auch Französisch. Schülerinnen und Schüler, die in den Klassen 7 bis 10 Französisch lernen, haben die Bedingung einer zweiten Fremdsprache erfüllt, die zum Abitur notwendig ist.

In Französisch hast du eine Stunde mehr Unterricht als in den anderen WP-Fächern.

### **Wer sollte Französisch wählen?**

Du solltest dich dann für das Wahlpflichtfach *Französisch* entscheiden, wenn du

☺	wenige Probleme mit der englischen Aussprache hast.
☺	einen regelmäßigen Aufwand in Kauf nimmst, um Vokabeln und Grammatik zu lernen.
☺	gerne im Unterricht aktiv mitarbeitest, denn Sprachen lernt man durch Sprechen.

## **Latein**

Warum sollen Schüler/innen eigentlich heute noch eine Sprache lernen, die vor ziemlich genau 2000 Jahren benutzt wurde und die heute keiner mehr spricht?

Sicherlich ist diese Frage berechtigt, doch sie ist auch zu beantworten!

Richtig ist, dass Latein heute weltweit nicht mehr gesprochen wird. Dennoch hat diese Sprache auch heute durchaus noch eine Bedeutung. So leitet sich ein beachtlicher Teil des heutigen internationalen (wissenschaftlichen) Fremdwortschatzes aus dem Lateinischen ab. Nicht zuletzt deswegen ist das Latinum immer noch für eine Anzahl an Studiengängen Zugangsvoraussetzung (unter anderem für alle Sprachen – auch für Deutsch oder Englisch – und Gesellschaftswissenschaften wie Geschichte, Philosophie oder Sozialwissenschaften). Eine eher untergeordnete Rolle hingegen spielt sie für

die Fächer Jura oder Medizin, auch wenn sich anderslautende Gerüchte hartnäckig halten. Als europäische Basissprache bildet Latein zudem ein gutes Fundament zur Erlernung anderer Fremdsprachen.

Latein ist aber auch anders als andere Fremdsprachen.

So ist das Ziel des Lateinunterrichtes nicht, die aktive Beherrschung der Sprache zu vermitteln, sondern die kritische Auseinandersetzung mit ihr. Die analytische Spracharbeit im Lateinunterricht ist daher auch dazu geeignet, das muttersprachliche Ausdrucksvermögen zu verbessern. Rechtschreibung und Aussprache bieten im Fach Latein keine Schwierigkeiten, da die Unterrichtssprache Deutsch ist. Für Schüler/innen mit „Sprachbarrieren“ ist dies sicherlich von Bedeutung.

Auch inhaltlich zeigen sich Unterschiede zu den modernen Fremdsprachen. So werden die Schüler/innen hier nicht mit Fragen ihres eigenen Alltags, sondern an Beispielen aus der Antike mit immer wiederkehrenden menschlichen Problemen konfrontiert.

Das bedeutet jedoch nicht, dass der Lateinunterricht ‚antiquiert‘ ist.

Selbstverständlich werden auch hier moderne Unterrichtsmittel und –formen eingesetzt.

Schüler/innen, die Latein vom 7. Schuljahr an belegen, haben am Ende des 10. Schuljahres die Bedingungen für eine zweite Fremdsprache erfüllt; das Latinum haben sie mit Erreichen der Note „ausreichend“ am Ende der Jahrgangsstufe 11 erworben.

Auch der Lateinunterricht hat (wie Französisch) eine Unterrichtsstunde pro Woche mehr als die anderen WP-Fächer.

## Wer sollte Latein wählen?

Du solltest dich dann für den Wahlpflichtbereich Latein entscheiden, wenn du

☺	Spaß daran hast, dich mit Sprache zu beschäftigen.
☺	Interesse am Leben in alten Zeiten hast.
☺	bereit bist, regelmäßig Vokabeln zu lernen und Hausaufgaben zu erledigen.

## ◆**Naturwissenschaften**

In vielen Teilen unseres Lebens begegnen wir den *Naturwissenschaften*. *Biologie*, *Chemie* oder *Physik* brauchst du, wenn du auf diese Welt Einfluss

nehmen willst. Auch über diese Fächer wollen wir dich dafür gewinnen, der Umweltzerstörung durch dein Wissen und Engagement Einhalt zu gebieten.

Diejenigen unter euch, die nach dem 10. Schuljahr einen *naturwissenschaftlich-technischen* Beruf anstreben (z.B. im Labor, im Krankenhaus), haben durch die Teilnahme in WP NW eine gute Vorbildung und finden leichter in diese Berufsfelder hinein. Wer den Weg zum Abitur einschlagen will, kann den mathematisch-*naturwissenschaftlichen* Schwerpunkt in der Oberstufe (S II) ausbauen.

Wir möchten dir ein paar Themen aus den Bereichen *Biologie*, *Physik* und *Chemie* nennen:

*Biologie:* Lebewesen und Umwelt      Fortbewegung in Natur und Technik  
Energiestoffwechsel                  Mensch und Gesundheit

*Physik:*      Wetterkunde                                  Wärmeenergie und Wärmekraftmaschinen  
Energieversorgung                              elektronische Schaltelemente  
optische Geräte                                  Aerodynamik, Flugphysik und Raumfahrt

*Chemie:* Experimente mit festen Stoffen, Flüssigkeiten und Gasen  
Umwelt, Umweltbelastungen und Umweltschutz  
Energie und Energieumsatz

## Wer sollte Naturwissenschaften wählen?

Du solltest dich dann für den Wahlpflichtbereich *Naturwissenschaften* entscheiden, wenn Du

☺	bisher Interesse an <i>Biologie</i> , <i>Physik</i> und <i>Chemie</i> hattest: an Pflanzen, Tieren und Experimenten.
☺	nicht nur gerne experimentierst, sondern Experimente auch sorgfältig ausführen und auswerten willst.
☺	mit anderen zusammen „Rätsel der Natur“ entdecken willst.
☺	bisher in <i>Biologie</i> , <i>Physik</i> , <i>Chemie</i> und Mathematik keine großen Schwächen zeigst.



## Wer sollte Wirtschaft und Arbeitswelt wählen?

Du solltest dich dann für den Wahlpflichtbereich Wirtschaft und Arbeitswelt entscheiden, wenn du

☺	bisher Spaß am Fach Arbeitslehre hattest
☺	dich für technische Dinge interessiert, z.B. Maschinen, Elektrotechnik, Bautechnik.
☺	wenig Angst vor Rechenaufgaben hast.
☺	gerne mit Werkzeugen und Computern arbeitest.
☺	Interesse an allen Dingen hast, die mit der Haushaltsführung zu tun haben.
☺	gerne in kleinen, überschaubaren Gruppen arbeitest.

## ◆ *Wirtschaft und Arbeitswelt*

Der Lernbereich Wirtschaft und Arbeitswelt besteht aus den Fächern *Technik* und *Hauswirtschaftslehre*.

**Technik** umgibt uns überall: das Auto, der Fernseher, die Kaffeemaschine, der Computer ... . Ohne *Technik* ist unser Leben kaum vorstellbar.

Durch den Unterricht in diesem WP-Bereich wollen wir mit Dir gemeinsam erarbeiten, wie wir Technik sinnvoll nutzen können und wie Technik funktioniert.

Das Fach **Hauswirtschaftslehre** ist viel mehr als „Kochen“, denn richtige Haushaltsführung erfordert sehr viele Kenntnisse. Denke dabei an Fragen zu Arbeitstechniken im Haushalt, an richtige Ernährung, an Fragen des Wohnens usw. Unser Leben ist ständigen Veränderungen unterworfen, so natürlich auch unser Haushalt: Essgewohnheiten, technische Neuerungen, veränderte Lebens- und Arbeitsbedingungen. Deshalb ist eine theoretische und praktische Auseinandersetzung mit diesen Fragen wichtig und hilfreich.

Du bist jeweils ein halbes Jahr im Fachbereich Technik und Hauswirtschaft.

Das bis zum Schuljahr 2023/24 angebotene Wahlfach „Darstellen und Gestalten“ kann bis auf weiteres nicht mehr angeboten werden. Durch den Wegfall zweier Lehrkräfte ist das Fach personell nicht mehr abdeckbar.

<p><b>Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte</b> (Darf auch von Schülerinnen und Schülern gelesen werden!)</p>
--

Sehr geehrte Eltern,

die Gesamtschule wird von Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Begabungsrichtungen besucht. Jede Schülerin/jeder Schüler soll in der Gesamtschule den Weg gehen, der ihren/seinen Fähigkeiten und Neigungen entspricht und zu dem bestmöglichen Schulabschluss führt.

In den Klasse 5 und 6 wurden die Schülerinnen und Schüler in allen Fächern (außer Sport und Religion) im Klassenverband unterrichtet. Der Lernstoff wurde in Umfang, Tempo und Schwierigkeitsgrad unterschiedlich vermittelt, eingeübt und überprüft.

Ab Klasse 7 beginnt die Differenzierung nach Leistung, d. h. die Schülerinnen und Schüler werden je nach Leistung in sogenannte Erweiterungs,- und Grundkurse eingeteilt. In Mathematik wird ab Jahrgang 8 auch äußerlich differenziert. Es beginnt durch das WP-Fach eine Differenzierung nach Neigung.

Klasse	Mathematik	Englisch	Deutsch	Physik	WP
5	Klassenverband	Klassenverband	Klassenverband	nicht erteilt	
6	Klassenverband	Klassenverband	Klassenverband	Klassenverband	
7	E- und G-Kurse Klassenverband	E- und G-Kurse Klassenverband	Klassenverband	nicht erteilt	Lerngruppen
8	E- und G-Kurse	E- und G-Kurse Klassenverband	E- und G-Kurse Klassenverband	nicht erteilt	Lerngruppen
9	E- und G-Kurse	E- und G-Kurse	E- und G-Kurse	E- und G-Kurse	Lerngruppen
10	E- und G-Kurse	E- und G-Kurse	E- und G-Kurse	E- und G-Kurse	Lerngruppen

Die Durchlässigkeit der Leistungskurse ist bis Klasse 10 gegeben.

**Das WP I-Fach gilt als viertes Hauptfach, in dem - ebenso wie in den anderen Hauptfächern - Klassenarbeiten geschrieben werden.**

**Für die Vergabe der Abschlüsse nach Klasse 10 sind alle WP Fächer gleichwertig, d. h. bei der jetzigen Wahl des WP Faches wird Ihr Kind nicht auf**

einen bestimmten Schulabschluss festgelegt. Für die Perspektive, die gymnasiale Oberstufe zu besuchen, empfiehlt es sich unter Umständen frühzeitig die zweite Fremdsprache zu erlernen.

Wichtig ist aber in jedem Fall die Note im WP I-Fach, die zum Zeitpunkt des Abschlusses erreicht wird.

## Abschlüsse an der Gesamtschule nach Klasse 10

	S I	FOR	FORQ
E-Kurse	keine erforderlich	2 E-Kurse mindestens ausreichend	3 E-Kurse mindestens befriedigend
G-Kurse	mindestens ausreichend	mindestens befriedigend	mindestens gut
<b>WP I</b>	<b>mindestens ausreichend</b>	<b>mindestens ausreichend</b>	<b>mindestens befriedigend</b>
übrige Fächer	mindestens ausreichend	2 x befriedigend, sonst mindestens ausreichend	mindestens befriedigend

S I – Abschluss = Hauptschulabschluss nach Klasse 10

FOR = Fachoberschulreife (mittlere Reife)

FORQ = Fachoberschulreife mit Qualifikation

(Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe)

### Informationen zur Sprachenfolge

1. Um an allen Hochschulen der Bundesrepublik studieren zu können, wird die Kenntnis von zwei Fremdsprachen verlangt.
2. Die zweite Fremdsprache muss nicht bereits ab Klasse 7 gewählt werden. Auch ab Klasse 9 oder sogar ab Klasse 11 der Oberstufe besteht die Möglichkeit, eine zweite Fremdsprache zu erlernen.
3. Wer ab Klasse 7 die zweite Fremdsprache wählt, hat am Ende der 10. Klasse die Zweisprachigkeit erfüllt. Für das Lateinum muss die Sprache bis einschließlich Klasse 11 fortgeführt werden und mindestens mit der Note „ausreichend“ beendet werden.  
Wer ab Klasse 9 die zweite Fremdsprache wählt, hat am Ende der Einführungsphase (ehemals Klasse 11) die Zweisprachigkeit erfüllt.

Wer ab der Einführungsphase (ehemals Klasse 11) die zweite Fremdsprache wählt, hat am Ende der Qualifikationsphase 2 (ehemals Klasse 13) die Zweisprachigkeit erfüllt.

### **Beratungs- und Wahlvorgang an unserer Schule**

Die Zuweisung zum WP -Fach erfolgt entsprechend der Wahl der Erziehungsberechtigten. Die Schule berät die Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsberechtigte und spricht für jede Schülerin/jeden Schüler eine Empfehlung aus. Diese Empfehlung der Laufbahnkonferenz erhalten die Eltern zusammen mit dem Wahlschein. Ein Muster des Wahlscheins mit der Empfehlung befindet sich im Anhang.

Der Beratungs- und Wahlvorgang an unserer Schule läuft folgendermaßen ab:

- 1.                    *Informationsabend* für die Erziehungsberechtigten**
  
- 2.                    Laufbahnkonferenz mit WP – Empfehlungen  
Ausgabe der Wahlscheine**
  
- 3.                    Elternsprechtage mit Einzelberatung für Eltern  
und SchülerInnen**
  
- 4.                    Abgabe des Wahlscheins**

Bei Problemfällen wird eine nochmalige Beratung nach Vereinbarung angeboten.

### **Und so wird gewählt**

- 1. Um dir und deinen Eltern bei der Entscheidung zu helfen, werden deine Lehrerinnen und Lehrer dir eine Empfehlung geben, was du wählen solltest oder besser nicht wählen solltest oder ob du dich für alles entscheiden kannst.**
  
- 2. Am Elternsprechtage kannst du dich mit deinen Eltern von deinen Lehrerinnen und Lehrern beraten lassen.**

- 3. Wer noch weiteren Rat möchte, kann danach noch zum Beratungslehrer gehen.**
  
- 4. Du triffst mit deinen Eltern eine Wahl und gibst deinen Wahlzettel unterschrieben von deinen Eltern bei deiner Klassenlehrerin oder deinem Klassenlehrer ab.**
  
- 5. Ist deine Wahl anders als die Empfehlung deiner Lehrer, beraten Lehrer, Eltern und du noch einmal gemeinsam, welche Wahl für dich die beste ist.**
  
- 6. Die endgültige Entscheidung treffen deine Eltern.**